

Kein Bremsdruck

Beitrag von „micha912“ vom 14. Juni 2020 um 15:46

Hallo zusammen, immer wieder was neues..... 😞

Hab ja Freitag und gestern meine Bremsen komplett rundum erneuert, weil

- die alten Scheiben schon sehr eingelaufen waren, quasi Kernschrott und

- ich einen langen Pedalweg und absolut keinen klar definierten Druckpunkt hatte, was ich auf die abgefahrenen Bremsen geschoben hab.

Nun ist alles neu, bin auch schon ein paar km gefahren, um alles einzubremsen, aber an der ursprünglichen Problematik hat sich nichts geändert. Erstens ist das Pedal nach wie vor schwammig und wenn ich z.B. an der Ampel lang auf der Bremse stehe, merke ich, wie das Pedal immer weiter nachgibt. Entlüftet hatte ich mit VCDS bisher nur den vorderen Bereich ohne erkennbare Besserung. Soll da tatsächlich immer noch Luft drin sein oder was könnte noch ne Macke haben? Das System ist übrigens dicht, also ich habe keinen Verlust an Flüssigkeit. Ist es egal, mit welchem Entlüftungsnippel (innen /außen) beginne? Ich hab erst innen, dann außen durchgeführt.

Irgendwelche weiterführenden Ideen?

MfG Micha

Beitrag von „coala“ vom 14. Juni 2020 um 16:34

[Zitat von micha912](#)

[...] Ist es egal, mit welchem Entlüftungsnippel (innen /außen) beginne? Ich hab erst innen, dann außen durchgeführt.

Irgendwelche weiterführenden Ideen? [...]

Servus Micha,

am *äußeren* Entlüftungsventil wird angefangen...

Und ja, ich hätte durchaus eine Idee: Investiere einen einstelligen Betrag und lade dir bei [erWin](#) den entsprechenden Reparaturleitfaden herunter. Damit vermeidest du falsche Vorgehensweisen wie diese hier im Vorfeld, sparst dir eine Menge unnötige Arbeit an erforderlichen Wiederholungen 😊.

Grüße

Robert

Beitrag von „micha912“ vom 14. Juni 2020 um 18:54

Hallo Robert,

erstmal danke für den Hinweis. Hab mich nicht vorher belesen, sondern so entlüftet, wie ich es immer beim Moped mache und da wird innen angefangen.

Ok, mit erWin hab ich mich noch nicht weiter beschäftigt, aber unterscheidet sich das in den Anleitungen grundsätzlich von ElsaWin? Denn dort hab ich bisher immer nachgelesen.

Gruß zurück

Beitrag von „coala“ vom 14. Juni 2020 um 19:08

Servus Micha,

die reinen Beschreibungen der Reparaturen sind sinngemäß natürlich gleich. erWin ist eben die frei verfügbare Version, ElsaWin nur für VW-Werkstätten erhältlich, da vernetzt mit zahlreichen internen Prozeduren und weiteren Informationsmitteln. Letzteres zudem auf dem freien Markt (legal) für den Otto Normalbürger nicht zugänglich.

Ich würde das System an deiner Stelle zunächst mal nach Vorschrift entlüften, dazu gehört dann natürlich auch die Hinterachse.

Grüße

Robert

Beitrag von „Kruemelmonstter“ vom 14. Juni 2020 um 20:47

Hallo ,

? Entlüften mit Gerät und Überdruck geht meist am besten ...

das Verhalten mit der Ampel lässt noch Vermutungen zum Unterdruck für den Bremskraft Verstärker zu , teilweise ist eine zusätzliche , teilweise elektrische (v6 Benzin) Vakuum Pumpe verbaut ? , da im Leerlauf nicht so viel Unterdruck im kurbelgehäuse entsteht , mit Rückschlag Ventilen wird es dann gesplittet, ich hatte dort schon ne kaputte Pumpe , zum anderen reißen die Kunststoff Leitungen schon mal auf

viel Erfolg

Beitrag von „christT“ vom 15. Juni 2020 um 00:49

Wie genau hattest du entlüftet? Reihenfolge ist immer beginnend bei der Bremse, die am nächsten zum BKV ist. Zuletzt wird die Bremse entlüftet, welche von BKS am weitesten entfernt ist.*

*Ich habe mich mit Bremse am Touareg noch nicht weiter befasst, aber genau dein Problem gehabt, als ich das bei Vorgängerfahrzeug nicht beachtet hatte.

Viel Erfolg!

Beitrag von „Goka“ vom 15. Juni 2020 um 07:15

Hallo Micha,

das von Dir eingangs geschilderte Verhalten hat die Bremse meines 7P auch, und das schon immer.

Bremse ist schwammig und braucht viel Pedalkraft, steht man länger drauf - fällt das Pedal durch.

Ist halt nur schön die Bremse - nicht gut.

Ich bremsen sowieso fast nie - warum auch Energie verschwenden.

Gruss Volker

Beitrag von „Bergheimer“ vom 15. Juni 2020 um 08:58

Moin,

beim Touareg das Entlüften noch nicht gemacht und erst in 2 Jahren mit dem Wechsel der Bremsflüssigkeit

fällig, aber bei meinem Audi ist es zwingend notwendig, das Entlüften der ESP Pumpe am Ventilblock mittels

VCDS Ansteuerung durchzuführen.

Vielleicht kann jemand im Erwin das Überprüfen.

Gruss,

didi

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 15. Juni 2020 um 09:03

[Zitat von Goka](#)

Hallo Micha,

das von Dir eingangs geschilderte Verhalten hat die Bremse meines 7P auch, und das schon immer.

Bremse ist schwammig und braucht viel Pedalkraft, steht man länger drauf - fällt das Pedal durch.

Ist halt nur schön die Bremse - nicht gut.

Ich bremsen sowieso fast nie - warum auch Energie verschwenden.

Gruss Volker

Alles anzeigen

Hallo,

Du fährst nur auf Wasserstraßen und wirfst den Anker?

Gruß

Hannes

Beitrag von „micha912“ vom 15. Juni 2020 um 16:33

[Zitat von christT](#)

Wie genau hattest du entlüftet? Reihenfolge ist immer beginnend bei der Bremse, die am nächsten zum BKV ist. Zuletzt wird die Bremse entlüftet, welche von BKS am weitesten entfernt ist.*

*Ich habe mich mit Bremse am Touareg noch nicht weiter befasst, aber genau dein Problem gehabt, als ich das bei Vorgängerfahrzeug nicht beachtet hatte.

Viel Erfolg!

Hallo Chris,

die Reihenfolge kann ich so nicht bestätigen. Ich hab mal gelernt, immer mit der Bremse anzufangen, die am weitesten vom Hauptbremszylinder weg ist und sich dann vorarbeiten. So stehts auch in der VW Arbeitsanweisung:

hinten rechts, hinten links, vorn rechts, vorn links

MfG Micha

Beitrag von „christT“ vom 15. Juni 2020 um 21:28

[Zitat von micha912](#)

Hallo Chris,

die Reihenfolge kann ich so nicht bestätigen. Ich hab mal gelernt, immer mit der Bremse anzufangen, die am weitesten vom Hauptbremszylinder weg ist und sich dann vorarbeiten. So stehts auch in der VW Arbeitsanweisung:

hinten rechts, hinten links, vorn rechts, vorn links

MfG Micha

Selbstverständlich! War dann doch etwas zu lang die Schicht. Asche über mein Haupt. 😞